

**Grundsatzbeschluss zur Realisierung des Stadtbahnprogrammes Halle '25
Stellungnahme des Fuß- und Radverkehrsbeauftragten
zum Entwurf der Stadtratsvorlage vom 07.07.2011**

Aus Sicht des Fuß- und Radverkehrs stimme ich der Vorlage grundsätzlich zu. Ich bitte allerdings um Beachtung folgender Aspekte:

Die angedachte Schaffung eines separaten Wendegleises unter den Bahnhofs-Brücken ist aus Sicht des Fuß- und Radverkehrs äußerst problematisch. Zum einen würden hierdurch die vorhandenen 30 Fahrradbügel entfallen, was im Falle einer möglichen Nichtrealisierung des angedachten Fahrradparkhauses die Radabstellsituation im Umfeld des Haupteinganges des Bahnhofs massiv verschlechtern würde. Zum anderen wird bei Schaffung eines separaten Wendegleises unter den Bahnhofs-Brücken der vorhandene Verkehrsraum für Fußgänger und Radfahrer so massiv eingeschränkt, dass Konflikte zwischen diesen beiden Gruppen vorprogrammiert sind. Dies zeigen z. B. Erfahrungen aus Erfurt, wo im Bereich der Bahn- hofsunterführung der Straßenbahn eine vergleichbare Situation existiert. Aufgrund der besagten Konflikte musste dort ein Radfahrverbot ausgewiesen werden, was im Falle der Bahn- hofsunterführung Halle in keinsten Weise zu akzeptieren wäre.

In Hinsicht auf die konkreten Bauvorhaben bitte ich ansonsten um rechtzeitige Einbeziehung in die Planungen.



Ralf Bucher
Fuß- und Radverkehrsbeauftragter